

## Die Stockschützen können´s nicht lassen...

Jetzt habe ich schon 2 x berichtet  
bzw. über verschiedene Umbauten gedichtet.  
Doch die Stockschützen ganz heiter  
bauen wieder um, machen weiter.

Außen ist unsere Anlage fast fertig,  
aber das Vereinsheim innen ist alles andere als prächtig.  
Decke-Licht-Stühle-Tische-Bänke, nicht mehr das wahre.  
Gekommen ist dies alles in die Jahre.

Dann kam vom Vorstand der Vorschlag o weii  
wir machen das alles neu.  
Da es um viel Geld ging wurden die Mitglieder befragt,  
man kann es kaum aufschreiben, was da alles wurde gesagt.

Für wen denn alles schöner und bequemer machen  
ist ein Blödsinn, darüber kann man nur lachen.  
Ist ja alles in Ordnung, da wird keinem bang  
nur eine Frage der Zeit - wie lang

Eine neu Decke in weiss - o je  
das sieht aus wie in einem Cafe.  
Auch noch alles polstern, ist das nicht zu fein  
für uns, ist ja nur das Vereinsheim.

Auch das neue Licht war nicht jedermanns Wille  
darauf die Meldung, da brauch ja ich eine Sonnenbrille.  
Dann kam auch die Gesundheit in´s Spiel,  
das wurde mir dann doch zuviel.

Meinen Vorschlag im Vereinsheim nicht mehr zu rauchen,  
die Stockschützen würden einen neuen Obmann brauchen.  
Wurde abgelehnt und so mache ich weiter dann  
bei den Stockschützen als deren Obmann.

Damit wir haben im Vereinsheim, eine gute Luft  
wurde die Lüftung umgebaut mit Duft.  
Den Lüftungsumbauer haben wir auch gefunden,  
es ist unser Walter aus Gmunden.

Er hat sich auch nicht geziert  
und die neuen Leuchten installiert.  
Unser Jüngster, Markus ein ganz schlauer  
wurde für die neue Decke der Einbauer.

Adi und Markus schwitzten wie nie, es hat nichts genutzt  
die neue Decke wurde mit RÖfix verputzt.  
Das sah gut aus und Helli sagte - spucken wir in die Hände  
machen das gleiche mit den Wänden.

Das man nicht erstickt im Dreck  
kamen Ursula und Hannelore und machten ihn weg.  
Dann haben alle geschaut  
die neue Eckbank wurde eingebaut.

Helli und ich haben ganz schön geschunden  
der Einbau verbrauchte viele Stunden.  
Damit es beim Sitzen gibt keinen Zoff  
wurde von mir alles überzogen mit Stoff.

Auch dabei kam ich ganz schön ins Schwitzen  
doch dafür kann man jetzt bequem sitzen.  
Die nächste Arbeit ganz ohne Hohn  
machten Peter + Helli - die Dekoration.

Alle Teller und Bilder, darauf waren sie erpicht  
wurden auf den cm ausgerichtet.  
Die Karniesen und Vorhänge wurden auch erneuert  
das hat den Umbau etwas verteuert.

Sehr viel getan und es hat allen genutzt  
tat Hannelore, hat Jause geholt und geputzt.  
Auch Bernd war immer wieder dabei  
und hat geholfen bei manchem Allerlei.

Dass unsere Kasse sich nicht völlig entleert,  
hat auch der Vorstand des SK VÖLS gehört.  
Er hat uns geholfen und genützt  
wir wurden dabei finanziell unterstützt.

Dass die Kosten sich nicht ganz verbogen,  
dafür haben wir gesorgt, das ist wahr und nicht gelogen.  
Wir haben den Kostenvoranschlag weit unterschritten,  
dies ist eine Tatsache, völlig unbestritten.

Man kann es drehen, wie man will  
die Stockschützen halten beim Verbessern nicht still.  
Eines ist sicher und sehr fein  
wir haben landauf und landab das schönste Vereinsheim.

Wir haben gebuggelt und geschunden  
wir brauchten für den Umbau über 420 Stunden.  
Das nächste Projekt auch wieder ohne Lohn  
neue Mauer und neue Bretter am Balkon, wartet schon.

Auch diesmal sollen erwähnt werden die Namen  
von allen die mitgeholfen haben, Herren und Damen  
Es waren HANNELORE - URSULA - ADI - BERND - HELLI  
MARKUS - PETER - WALTER L. - WALTER Z.